LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

MUNICH CLINICIAN SCIENTIST PROGRAM
DEKANAT DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT

PRIME

Dekanat Medizinische Fakultät LMU München
Bavariaring 19, 80336 München

Medizinische Klinik und Poliklinik II
Klinikum der Universität München
z.H. Herrn Dr. Simon Sirtl
Marchioninistraße 15
81377 München

Ansprechpartnerin
Stefanie Illmer, M.A.

Telefon: 089/4400-58936
Telefax: 089/4400-58902

Email: stefanie.illmer@
dek.med.uni-muenchen.de

www.med.uni-muenchen.de

Postanschrift:
MCSP-Geschäftsstelle
Dekanat der Medizinischen
Fakultät LMU München
Bavariaring 19
80336 München

München, am 25.1.2021

Förderzusage: PRIME

Sehr geehrter Herr Dr. Sirtl,

vielen Dank für die Einreichung und Vorstellung Ihres Antrages für das „Clinician Scientist Program in Vascular Medicine (PRIME)“ für die Förderperiode ab April 2021 (1.4.2021 – 31.3.2024).

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der PRIME-Auswahlausschuss entschieden hat, Ihren Antrag zu bewilligen. Dies umfasst neben Sachmitteln von € 7.000,- und einem Reisekostenzuschuss von € 1.500,- die Möglichkeit einer geschützten Forschungszeit von 18 Monaten (Vollzeitäquivalent, flexibel aufteilbar innerhalb der Gesamtförderdauer) durch Finanzierung einer Arztstelle zur Kompensation Ihrer klinischen Aufgaben. Bitte beachten Sie die Bewilligungsbedingungen im Anhang und stimmen Sie die konkrete Umsetzung Ihrer geschützten Forschungszeit und weiterer Details mit Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung und der MCSP-Geschäftsstelle ab.

Wir gratulieren Ihnen im Namen der Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München und wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem Forschungsvorhaben.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Prof. Dr. Steffen Massberg
PRIME-Gesamtverantwortlicher

Prof. Dr. Bernhard Zwißler
Vorsitzender des PRIME-Auswahlausschusses

Bewilligungsbedingungen PRIME und weitere Förderlinien des MCSP

1. Die Verwendung der Fördermittel ist zweck- und personengebunden.
2. Der bzw. die Geförderte betreibt das Projekt im eigenen Namen und auf eigene Verantwortung; er/sie trägt selbst Sorge für die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und behördlicher Auflagen und haftet selbst für eventuelle Schäden, die ihm/ihr oder Dritten aus der Durchführung des Projektes entstehen.
3. Der/die Geförderte ist verpflichtet die MCSP-Geschäftsstelle über Ausscheiden, Umsetzung, Elternzeit, usw. sofort in Kenntnis zu setzen.
4. Die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis sind einzuhalten.
5. Bei eigener Öffentlichkeitsarbeit der/des Geförderten bedarf es angemessener Hinweise auf die Förderung durch PRIME.
6. Veröffentlichungen müssen, wie in den Verwendungsrichtlinien der DFG vorgeschrieben, den Hinweis „Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) - 413635475 - und das Munich Clinician Scientist Program (MCSP) der LMU München“ tragen.
7. Zielvereinbarungsgespräche zwischen dem/der Geförderten und dem Betreuungskomitee sollen so bald wie möglich nach der Zusage stattfinden. Eine schriftliche Zielvereinbarung inkl. Zeitplanung ist zum Förderbeginn an die MCSP-Geschäftsstelle zu übermitteln.
8. Im Vordergrund des Förderprogramms steht die selbständige Forschung. Die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm gemäß MCSP-Mantelcurriculum (vertiefte wissenschaftliche Weiterbildung und ebenenspezifische Schlüsselqualifikationen) soll variabel und flexibel nach den spezifischen Bedürfnissen und dem Profil des/der Geförderten und den Anforderungen des Forschungsprojektes gestaltet werden.
9. Einmal im Jahr wird ein schriftlicher *Progress Report* zum Fortgang des Forschungsprojektes und der klinischen Ausbildung erstellt und im Rahmen eines Feedbackgesprächs mit dem Betreuungskomitee (Mentoren) besprochen. Das Feedbackgespräch wird durch den/die Geförderte(n) initiiert.
   Bei Bedarf kann ein zweites Feedbackgespräch stattfinden.
   Die Ergebnisse des Feedbackgesprächs werden schriftlich festgehalten.
10. Spätestens drei Monate nach Projektende wird dem PRIME-Auswahlausschuss ein zusammenfassender Abschlussbericht vorgelegt.
11. Zur kontinuierlichen Verbesserung von PRIME wird das Institut für Hochschulforschung als externer Partner das Programm fortlaufend evaluieren und regelmäßig Rückmeldung an die Koordinatoren geben. Wir möchten Sie bitten, diesen Evaluationsprozess durch Teilnahme an Interviews und anderen Formen der Evaluation zu unterstützen.